

Hochwüirdig Hochwohlgebohrner
Gnädigster Herr.

Mit dem gültigsten Befehl ist dem 20. 18. ist Ho. Hochwüirden
in Person Anwesenheit ganz bald. Es wurde in Person
für gnädige Behandlung in Betrachtung ob sich das in dem
unmündigen Anwesenheit ob nicht zugeben können profitorum zu
Bemerkung, es muß ob nun also nicht mehr weiter sein herbei-
salden Hochwüirden unim Clahwurdung zu machen.
Daß ein Monat May & Juny 1804 Journ. de Physique von
Paris abgesetzt sind worden, ist all zu gewis, so wird
mir auch unumwunden sein in dem Monat August
an Ho. Hochwüirden & Person befunden; baldem sie aber
unverzüglich herbeigeführt werden, so werden sie in Person
befunden. Aufmerksam sein ist die Person nicht persönlich
Anwesenheit zu sein. Ho. Hochwüirden & Person
Lübeck den 25 April 1787.

In Person
Coburg

1787
225
P. Augustin

d. J. 25 April 1787

Im Hofwirthshaus zu Regensburg

Herrn Franciscus

Anton Gustav's Abt zu Kelling

Wundigen Abt, nunmehr sonderb' v'w'rdig

Gnade p.

Obrigkeiten in dem

Pödingen Raus

zu München

Anton Kelling



DD

Lehrg. continuation 34-36 Hnsth pro f 11.3.

folgt sieben nach ungenutzten Pausen

Augst. u. 8 July 1789

Robert
[Signature]

den 7 July d. 1789.
übermacht
Von München

1707. Aug. 10.

7.1.28

11. 27. 1
Om Guds wunderlige Gudsvellyst og Guds
af min Francisca.

Dieser Brief ist Abt's zur Kallung
 würdigen Abt's, zusammen geschickt
 und ist nun.

Vermuth Nachdruck
und Diefen.

Reservirte Hofwollgasthaus
 Quartier Herrn.

O

Se. Hoheit der Fürst von Bismarck hat Journ. de Physique
 Abzug - wie bekannt, so ist es noch ganz natürlich das dieselbe
 mir im Monat May u. Juny nicht ^{besuchen} besucht haben werden: um
 Se. Hoheit der Fürst von Bismarck abzufragen, ob er nicht, beizugehen
 ist für den neuen monat exemplar, dann ist es selbst zu completieren
 Ansehen werden.

Spitz herum hat mir der Herr Hofrath der Herrn Anzeiger
 ist immer unsern Clatsch zu sehen, nicht so leicht zu verstehen
 Ansehen, und auch gefordert für die überprüften Not. Fürst
 der Herr an M. Binger ist nicht bereit zu neuen Ansehen
 zur Überlegung befohlen worden u. so soll es gefordert mit
 & für den pflichtigen Aufsehen der ist sehr leicht zu verstehen.
 Eben aus bereit, wird mir nun noch in Bismarck der neue
 mit sehr leichtem Stab / hat bey dem neuen Abdrucke

grasacht. Vollen fte. Geseiwunden id. fpuichen selend aufständigt
Subny fpuichen so bittet mich zu befehlen.

Dies hnebleit mit pfuldigster Vorfpruung.

H. Geseiwunden id. fpuichen

Lugstury 12 Nov 1787.

John P. Thomas
Coburn

Liure en feville ou broché.

Voyages Pittoresque de la France, avec la
Description generale et particuliere de ses
Provinces 8 vol. fol. avec plus de 200 Planches
executées par les meilleurs Artistes. Le prix de ce
qui est au jour est de — — — — — 600 pour 570.

Tableaux Pittoresque de la Suisse 1e vol. fol. avec fig. 400. — 400.

Le meme Ouvrage 2^{ne} Edition avec les memes Planches
au nombre de 420. 12 vol. 4^o — — — — — 200. — 240.

Choix de Chansons 4. vol. gr. 4^o avec des superbes
Estampes au nombre de plus de 100 par Moreau
pr. Barbier à d'autres. — — — — — 96 — 90.

Essai sur la Musique Ancienne et moderne 1e vol. 4^o
avec plus de 100 Estampes et un Recueil des meilleurs
Chansons françoises. — — — — — 72. — 60.

Nouvelle Collection des memoires de Mm. Guetard
sur les monstruosités de la nature 1706. 2 vol. in 4^o
avec 176 Pl. — — — — — 44. — 30.

Le meme Ouvrage avec les Planches coloriées d'apres
nature. — — — — — 970. — 155.

Memoire de la Ligue, ou collection des Pièces Curieuses sur l'histoire de France pendant les Troubles de la Ligue. 6 vol. 4^o.	— — — — — 2 60: pour 52.
Histoire ancienne des Egyptiens &c. Par Rollin. 6 vol. 4^o.	240. — " 40.
Le même ouvrage en grand Papier.	— " 66.
Traité des Etudes. 2 vol. 4^o par Rollin avec son Portrait.	22. — " 10.
Les Amours de Daphnis à Chloé nouv. trad. imprimée par Delot 1707. 10 fol. sur pap. Velin avec 29 Blanchés à la manière du Crayon.	66. — " 50.
Joseph par Giraudé 2 vol. in 10^o. impr. par Delot avec 9 fig.	— " 12.
L'art de faire les Serrures à secret. Pol. avec fig.	10. — " 0.
Goethii de consolatione Philosophiae 3 vol. in 10^m.	9. — " 0.
Eiusdem charta maxima.	16. — " 14.
Entretiens de Charron sur le rapport de la morale avec la Politique par Mably. 3 vol. in 10^m.	9. — " 0.
Morale de Mahomet, de Moïse, et du Philosophe Chrétien 3 vol. in 10^m.	12. — " 11.

Oeuvres complètes d'Homere par Vitaube. 12 vol. in 10 ^m 2. 11. pour 20.		
Oeuvres choisies de Sebastien le Clerc, celebre graveur contenant 239 Sujets representant des Costumes, fables a Bayage. 4 ^o .	36.	20.
Les vrais Principes du Dessin par le meme suivie du Caracteur de Passion d'apres le Brun in 8 ^o en 99 Planches.	10.	6.
Batailles d'Alexandre in 4 ^o avec 6 Planches par le meme.	12.	10.
Le grand eclarcissement de la pierre Philosophale par N. Hamel avec sa vie 2. vol. dont 1 tres mince.		
La verité sortant du Suiet Hermetique in 12 ^o .		3.
Les Pierres antiques par Gorkée. 2 vol. 4 ^o avec plus de 400 Pl.	20.	100.
Le meme Ouvrage en grand Papier.		20.
Manuel du voyageur en Italie en 22. sur pap. velin.		3. 10.
Les Bienfaits du Sommeil Poeme in 12 ^m avec de belles gravures.		3.
Histoire de Zenobie Imperatrice Reine de Palmyre in 12.		2. 10.
Essai sur la Distinction des Rangs d'honneur dans la Societé in 12.		2. 10.

Observations sur les Plantes par Guetard 2 vol. in 12.	—	—	5.	—
Memoire sur la Mineralogie du Dauphine 2 vol. 4 avec fig. L. 20.	—	—	10.	—
Lettres d'un Solitaire sur l'Hist. des Animaux d'Aristote. 4.	—	—	2.	—
Oeuvres d'Athenée nouvelle traduction. 8 vol. 4.	—	—	216.	— 200. —

2841 py L1

Sehrwürdig Herr
Gnädiger Herr.

Sehr Herr zwei Herren Canonici wüßten mir so. Hochwürden und Gnade
pfeilschütz des Königs von 19 und 1. August nach Paris übermüß.
Dieses besorgen ist morgen nach Vorposten, so wie ist abgekauft
ein 2. Wunden Voyage pittoresque und Oeuvres d'Albanel besorgen
im Sinne mit dem aufzuwachen: ist auch immer schenken
müßten, daß er sie in Frankreich einsehen. Am 2. Herrn,
haben ist zwar ein auf wenige Augenblicke das Cabinet zuigen
König da. Sie aber zu einer Nacht mit besorgen wo ist mit,
expedition der Post besorgt ist war, ist besorgt mir aber schon
Sie mir auch muß länger zu besorgen. Aufschreiben mußte
ist mich zu kommen. Woherwegens ist bei dem in haben Sie
mit wahren Respekt zu sagen.

Hochwürden und Gnade
Lübeck 22. Juni 1787.

Anton D. Linn
Coburg

22. Sept. 1707.

Dem Gutsfürstlichen Justizwesselsbesitzer
Herrn Franciscus
Leinm Gutsleiblichen Abtrey zu Polling
wünstigen Abtrey, unterm Verband
spätigen Herrn.

Leinm Polling.



Freiwündig Hochachtungsvoll
Ehrwürdigem Herrn!

Es wäre mir lieb, wenn Sie. Hochwürden in diesem Augenblick sich
auf eine prächtige Reise begeben könnten. Nun kann
es aber nur gegen Spiel gewonnen werden. - Ein nach Paris abgesandter
Baqueur würde nicht zu Franco bestellt, sondern Clémentine
S. 8. 49. - Ein Brief von der Cadixener Insellage ist
ebenfalls, mein correspondent war auf Reisen in London ein
commis "nicht mehr" bestellt. So ging es mit der französischen.
Von mir kann gesagt werden ich habe ein
8. J. Voyages pittoresques de la France.
Mein Freund hat ab jetzt gut sein mühen zu lassen
womit das Werk fortgesetzt wird. Es wurde ein broché und
langes mit 5 Livraisont fortgesetzt, bis er in der Folge
schon zu diesem handschriftl. des Oeuvres d'Athènes kommen
nach nicht aus der Sprache, diese wollen er also auch in der

Folgen hinforn. In hinforn nimmig prospectus in unum lachum hinf
in d. Bull d. sw. Docturisten d. hinforn hinfubne dachon wimm.

Endlich Voyages sind in hinforn mit d. ordinari hinforn in
sw. Docturisten d. hinforn in in

C. 1. Bullm. In bitten in hinforn zu lachon.

Ein prænumerat^m auf d. Journal de physique für d. hinforn hinf
in auf hinforn in in nimmig hinforn in fortsetzung.

In hinforn in d. hinforn nimmig hinforn in hinforn zu designieren
mit nimmig hinforn in hinforn hinforn zu lachon.

Zu hinforn hinforn hinforn hinforn hinforn, hinforn in
hinforn mit hinforn hinforn zu hinforn

sw. Docturisten d. hinforn

Druckung d. 28 März 1788.

Anton P. hinforn
in hinforn

Nota.

1787

16 gber. Per francatton bis Paris in Enghin in August. / 8.49.

1788

27 mm Per 8. Tome Voyages pittoresques 1600. sur £ 510. -

Les Livraisons 29. 40. 41. 42 & 43 . . . 51. -

£ 561. -

a N° 27 1/2 . . . 257. 7

Barto in Ansbury unpro, Liston, Pinballay & " 7.32

1 Journal de Rozier pro 88 / 11. -

Barto unpro unpro sur . . . 2.24

13.24

M. Woolf

£ 286.52

Antwort.

S. J.

Die Voyages pittoresques de la France fait in 8. Abtheilungen meistens in folio,
wovon noch andern, wie die Nota anzeigt, den ganzen Betrag mit 286, X. 32 X.
für bezugsflüssig, noch folgl. unsere Druckung. Ich werde, sobald ich Zeit gewinne,
selber durchsehen, ob sich kein Defect äußert; weil noch einige Stücke kommen werden, welche
auch sehr bis dahin nicht anders bündig liegen. Die übrigen Stück werden wohl kommen.

Ich habe für eines gezeichnet, Medicines, Kramers Limes, der mir fürstl. Limes
fürs gezeichnet in mein Museum in Tabell und Block Limes gezeichnet, so, es
sowohl große als kleine Species Spalten natürlich in gleichen Tabell gut confer-
viret erhalten werden; der Zeichnung ist schon damit gemacht, worüber dieses mit der
Zeit eine gezeichnete Zeichnung, die bei Block, erhalten wird. Man sollte im Grunde
sagen, wird, wenn nicht sammeln, meine Zeichnung zu machen.

Indessen repetiere nochmal meine Aufregung, und gebe dir Gr. &c.

E. J.

London 3. 4. 1788.

September 25.

Franciscus Probst.

H. B.

Ich war nebst dem in London, Lissabon und Hamburg
Konsuln gewesen. Der vorige Konsul in Lissabon mit der H. Ham-
burger ist zwar gestorben: es ist mir ein neuer Konsul an-
geordnet worden, so mir sehr häufig vorgeht, wollen.

Hochwüirdig Hochachtungsvoll
Ihrer Gnade Herr!

Ich habe die. Hochwüirden u. Gnaden unterm 1ten April
Beynähme empfangen wo ich die Ihnen gethane u. Abschied
Beynähme ganz herzlich danken will. Ich bin Ihnen
mit dem 1ten April der Bedienung Abhandlung zu den
Sachen folgt u. was für die. Hochwüirden u. Gnaden die
haben unterm 1ten 5.50 gut zu sein.

Ich habe die Ihnen mit herzlichem respect zu sagen.

Die. Hochwüirden u. Gnaden

Drückung 2^{te} April 1788.

Antonius von Linum
Lobrecht

2 April 1700

1721

Im Geywündigen Geywollgndofen

Gmum Franciscus

Seiner Geyglück Abtney zu Pölling wündig

Abbt, unimium, Seiner Geyglück

Gmum.

mit 1 Lutz

Abzügen aus dem Pöllinger Gey

2 16. Di. 5. 1700. 1721. Mmum.



117
133

Hochwündig Hochwohlgeboren
Gnädigen Herrn!

Ich beehre mich somit pflichtigst dem nützligen Gesellschafter
mir mit Vorsetzungen Erlaubt zu sein mich zu bedanken / 286. 52
wobei die Anweisung der französischen Währung halbkronen
falsch ist. Sollten Hr. Hochwürden u. Gnade mir defect haben
finden, so bitte ich um einen Club zu sein, damit ich selbe
früher übergeben kann. Ich gratuliere herzlich zur neuen
Einrichtung der ersten Ausgabe in dem Museo: es ist immer der
größte Verdienst nicht nur dem Vaterland sondern auch
all-überig nützlich zu sein. Hr. Hochwürden u. Gnade weissen
dass ich zu Hochw. Befehl ganz gewiss bin, dass
wenn ich nicht nur als Hamburger Freund, sondern auch alle
offen Aufträge mit größtem Vergnügen u. punctatlich besorgen.
Ich beehre mich somit mit pflichtigster Vorsetzung

Hr. Hochwürden u. Gnade
Druckung d. 5 April 1888.

Gnädigster Herr
Coblenz

U 5. april 1700. Die Augsbury

Dem Gutsamüßigen Gutschaftsboten

Herrn Franciscus.

Sünn Gutsloß Abt zu Kolling wundigsten

Abt, unnen verbrut ynnigsten Guts.

Abtynen in den Juni 208/1.52 x

Kolling Guts.

Münster.



Hu. Hochwürden und Gnaden

Offnen aus dem Original Klugge abgelesen und auf
der Commission pünktlich besorgt sein. Ein Nota der Abregte
Klugge, die Auszahlung der Expedition ist jener den
Korrespondenz Fortsetzung wenn die Klugge ist ist mit
überflüssig und nicht besorgend sein wollen.

Morgen besorgen. ist es Besorgen nach Hamburg in möglichste
die unsere Anfertigung der Briefe, nach dem Wochte gehen
mit die Frau über Fall abregte hat weiter zu werden.
Für heute bin ich in aller Eile mit schuldiger Verabschiedung

Hu. Hochwürden und Gnaden

Hamburg d. 2. Febr. 1788.

Anton Dr. Johann
Lobenz

Johann Jos. Leut. Sobres
in Augsburg.

Hamburg. 30 July 1788 ¹²⁰ 136

Forschner Herr!

Wies Ihnen in Erinnerung dass gesehrt 18^{ten}
Juni, dass, so viel, als man 1 Oflagant Kaiser aus Maffra
mögste, ein solches Oflagant, zum Jannu. En-
förderung an den Herrn Oflagant: Oflagant Jannu. und
Guard, durchselben mündlich und mündlich, so wie
mit, den diesen Tag nur langum vollen DF
gemittelt Herr Gabri. Tonolla a Maffra, mit
an Herrn Oflagant Galazunski nach Lisbon, an den
Jannu. Consul Herrn Franc. Xavier Storguel
zum Einlieferung, an den Herrn Canonico Ignacio
Tonseca, a Domina nostra de bona morte in Maffra
absummt mündlich, dass ein gesehrt Herr
Oflagant zu mündlich galant, also sabund.
Herr mit allen Jannu. zu mündlich.

Grand. Kleyer & Paschen

1788

Hamburg

30 July

Erstmalig a Person 6 August

~~Erstmalig~~ Herrn Paul Cobres

Wien Augsbury

4. Sept. 1700.

Elm. Gesung. Gesung. Gesung.

2. Aug 18

Einem Geschl. ob das sie Felling

W. A. D. 1800

Quercy, France.

Having spent. Chapman Volney

Rolling Stone, Munich.



früher lagern. In Table étiologique & raisonnée finden
in der 1^{ten} Auflagen. Der inausfertige Buch findet seinen
1^{ten} Band ist 15 frang. Dr. Min. exempl. kostet mir
11 Dr. von der Bausport zu lassen, und der seinen Wert
kann es auf zu seinem Fall. Die von der Bausport zu
finden wollen. Der Elthene ist wie man mit beifert
unter der Bausport in jedem man ist wird seine können
werden ist aufzuweisen, so wie ich bei der Bausport der Bausport
Bausport können Elthene zu sein werden sie zu beiferten.
Sie sind in der Bausport die Bausport mit der Bausport
und pflichtigsten respect zu sagen.

W. Goethe wird in der Bausport
Dresburg d. 17. Jan. 1788.

Offener der Bausport
Dresburg

17 Apr 1788. N^o 17.

Dem hiesigen
Bischof Francisus.

Dem hiesigen Abte zu Pöding
Abte, unterm Vorbehalt seiner Gnade.

Dem hiesigen
mit Pöding, abgegebene. Dem hiesigen
in d. Pödingen hiesigen
zu München



Resamündig Herzoglich-bischoflichen
Fürstlichen Gnade.

Nach dem ersten Schreiben, dem H. Resamündig & Gnade zugewandt
Es ist ersonnen in off. Aufschreiben die Mass nicht aufzuheben, daß
die Liste dieser aus Mass in Gumburg angekommen, und
über Gumburg bereits außer Landes gebracht worden. So bald ich
sah, wurde ich damit auf.

Mit dem holländischen Mannschaften

H. Resamündig Gnade.

Druckburg d. 19. Nov. 1788.

Graf v. Sickingen
v. Coburg

29 d. d. 19 Kt 1788.

W. Aug. 3. 1788

Anna Gustavina Gustavina

Franciscus

Anna Gustavina Gustavina

Anna Gustavina Gustavina

Anna Gustavina Gustavina

München

Anna Gustavina Gustavina



Sehrwünderlich Hochachtungsvoll
 Ehrwürdiger Herr!

Ist zuwieweit nicht sehr. Hochwürden und sprachen die hochw. Herrschaften
 Entschuldigungen die Journ. de Physique in die Muster der Voyages de
 la Science worin verfallen sind. Man sieht es nicht nur die Anzeigen
 mit dem sehr langen neuen, in diesen verfallenen

A.F.M. Kistel Bücher aus Hamburg anzukommen.

Ist zuwieweit nicht sehr. Hochwürden und sprachen die hochw. Herrschaften
 Entschuldigungen die Journ. de Physique in die Muster der Voyages de
 la Science worin verfallen sind. Man sieht es nicht nur die Anzeigen
 mit dem sehr langen neuen, in diesen verfallenen

Long allem Verfallenen ist zu einem Ende und mit
 sehr wenig Verfallenen.

Hochwürden und sprachen die hochw. Herrschaften

Sind Hochwürden mit Labbeii nova Collect. Sacra Conciliorum Editio Veneta
 in der handschriftlichen? oben verfallen ist es 29 Tom für einen guten Preis

Preisbuch 10 8 Tom 1788.

Ehrwürden Herr

J. Cobach

11 21
 2 10
 119 31

11 21

8. 11. Nov.
119/1. 21.
abermacht.



Hofm. Sallig

Elkzügen in dem Salligen
Land zu München.

30X

A.F.M. bezeichnet.

Mit 1 f. und 1 f. Buchst.

Elbst, einm. f. und 1 f. Buchst.

Herrn Franciscus.

Seine Hochlöblichkeit Elbst zu Sallig

Elbst, einm. f. und 1 f. Buchst.

10 Oct. 1788. 28. 1. 10. 10

3. 2162. f. und 1 f. Buchst.

1. 2162. f. und 1 f. Buchst.

Don. Michael und Michael.
Elbst: 1. 2162. f. und 1 f. Buchst.

— 4. 10. —

Hochwüirdig Hochwürligkheitsmänn

Gnädigen Herrn!

In gemäßen Zeit Hochwürligkheitsmänn sind ich fündig ein Voyage pittoresque
de la Suisse für f 121 — ein ich ein in Paris bezuht, wegen
gemäßenmänn ein fündig q. 47 kommt, ein ich in Paris bis fündig
bezuhten müßte, in also kommt das ganze Werk auf f 130. 47 zu
fündig. für Ex. ein Aufzuge in folio ein sehr ein unwillig
Lüßfortuhten set, welche oben illuminirt sind wird mit f 1500. —
bezuht. So ein ich ein Cahier des Bozier aufsetzt fündig ich
ein gleich ab, und da mein exemplar complet ist, so müßte
Hw. Hochwürligkheitsmänn in sprachend das fündig mich hollydrühtig fündig.
Ich bitten mich in Müßigkheitsmänn zu legen, humilistlich fündig
das Abgungigkheitsmänn. Ich fündig ein Herr mit pflichtigkheitsmänn Respect
zu fündig. Hw. Hochwürligkheitsmänn in sprachend

Dringburg d 24 8tes 1788.

Von dem Dinstag Althenee ist mich der
erste Land fündig, welche müßigkheitsmänn zu kommen
wird.

Gefundigkheitsmänn
Coburg

7.
H. 7712. Friedr. Sch. 1903.
1. Bock 1808. 1888.
Consensus M. 1903. 1888.
H. 1903. 1888. — 4. 1888.

51. 1888.

Consensus M. 1903. 1888.

Consensus M. 1903. 1888.

241x

Consensus M. 1903. 1888.

Abd. 1888, unum fuchus fuchus fuchus.

Ab. 1888, unum fuchus fuchus fuchus.

M. 1. 1888. 1888.

P. 1888.

Consensus M. 1903. 1888.



Derwintly Ryswostynbofmann
Gruetyn Ruten.

[illegible]

Triggburg of 15th Oct 1788.

Infantry & Cavalry
Coburg

Am 14. Xbl. die 9 / 47. x überm.
und der Defect wird berygert und
berigt.

4

Die Augsb.

Chm. Quiswintigum Quiswallyndofmann
Bann Francisus

Chm. Quiswallyndofmann
wirdig von Alld, minimum furcht
yundig von Bann

W. Wintigum. Quiswallyndofmann
in dem Pollingst. Bann
wirdig von Bann



4

22 Xto 1788

Im Reichthum der Reichthümer
Grossen Franciscus

Im Reichthum der Reichthümer
wird die Art der Reichthümer
erwähnt.

Im Reichthum der Reichthümer
in der Reichthümer der Reichthümer.



48 febr 1789

135
151

Sehrwürdig, Hochachtungsvoll
Euerer Gnade

Ist mir sehr lieb, dass Sie mir Ihre Anwesenheit
in Paris. Ich habe sehr sehr mich sehr sehr
wundern, dass Sie mir sehr sehr sehr sehr
ist sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
in Paris sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
in Paris sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
Paris sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
Paris sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr

Paris, 1789. 1789. 1789.

zu sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
noch sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr

18 Feb 1789. 17/3.

Einm. Deswegen des Aufwandes
zum Francisus.
Einm. desgl. Elbogen zu Polling
Abb. minime fahrt zurück zum

Mit 1 Laque desgl.

Abschreiben in Polling desgl.

Münster.



Hochwürdig Hochwohlgebotener
Gnädigster Herr!

Leist. gewöhnlich für Hochwürden und Gnaden werden in
letz. unseiner Monate des Jours de l'hyver nichtig gehalten
haben; und ist nun die Gnade zu bewahren, dass ein bewährter
Crevennaier Bibliothek, nach längst erfolgter Ausweisung,
bezeichnet werden wird. Solche für Hochwürden und
Gnaden auf meine Arbeit reflectiren wollen, so bin ich
verbindig Ihnen Commission meine Clustendauer zu
zu übermitteln, in welchem Fall. so wohl ein List
als ein Versuch zu begnaden. Somit unfehllich zu sprechen

[Signature]

Bildw. Sie haben die Hand mit der altvertrauten
Anweisung zu legen.

Sw. Gezeichnet und gezeichnet.

Druckung d. 12. Oct. 1789.

Georgius, Dr. med.
Coburg

801
Prof. Isabell. 1709.

Im Reichswald
Gymnasium

Franciscus

Lehrer des Latein zu Pöhlitz

Abd. 1709

Abgeordnet in
Pöhlitz
Münster.

Prof. Isabell



31. Okt. 1709

Allen Gutsrentigen Gutsbesitzern

Herrn Francisus

Herrn Geyloß Obd. zu Pölling würtz.

Abbt. munster. Pöschel. Pöschel. Gutsrent.

D. Münze

in d. Pölling. Gutsrent.
abzugeben

Leopold Pölling



23 Dec. 1789

157

Sehrwüthig Beglaubigungsschreiben
Churfürstl. Bayer.

Ich bin noch nicht über die Beantwortung des 4. Stückes meiner Clatur,
schuldig. Der Herr Professor ist jedoch bereit, mich in
bezüglicher Hinsicht zu unterstützen, ob Sie die Beantwortung
für notwendig halten und nicht.

Sie versieht neben dem Cremonaischen Catalog mit d. Beschreibung
aus Elmsforden enthält mir sammt d. Karte auf 11 - zu
seiner Person. Am 10. Geschieden d. sprach d. Herrn Meier
hastlich zu werden, unsern mir ein handsch. ab zu übersuchen.
Wollen Sie selbst besulten so liegen ich für mich auch
Personen. Zylinderzeit übersuchen ist ein Continuationen
der Voyages Pittoresques d. der Athenes enthält gewiss ihre
Wesentlichkeit besulten wird, unsern die Cahiers des Journ. de Physique
ist wenn auf nicht voraussetzt die folgenden fortzusetzen

Freiwillig zu remittieren.

Das Zahlungsmittel der Gültig sein zu lassen und somit den
die für einen ausserordentlichen Wümpf unter Wollungsmittel
abzugeben, mit zu bestimmten Wollungsmittel bestanden zu
müssen und mit dem unterbeständigen der Wollungsmittel zu setzen

zu. Gutachten u. Sachver.

Druckung d. 23. März 1889.

Georgius von Linde
Lobach

Nota.

1 Athenae in gr. 4°. Tome 1. 2. & 1^{re} partie du 3^{me} £ 144. -

1 Voyages pittoresques de la France Livraison 44 - 54 . 185. -

Caïson emballage &c - - - - - 3. -

£ 312. -

à 27 $\frac{1}{2}$ s.

143. -

Porto & Paris infat - - - - -

8. 12

151. 12

Der Herrschaft u. Landw. werden in dem Listat noch ein Paquet
sind, worinnen

1 Homer par Didache - - - - - 50

1 Joseph in 8° - - - - - 18

1 Boetius - - - - - 18

Sollten sie nicht vollständig sein, so müßte ich sie zuerück

23. xlv. 1799. B. 1. 1799.

Notes.

Adressen in der 1. Zone 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 83

Populæ nigricans de la Haye - 24 - 182.

the Government or official corporation or

1. etiam per dictionem 20

16 Jan. 1790 143
459

Erfwündig Gefwoslynbosnu
Gnädigste Herrn!

Sie nun mit sehr pflichtbarm Verstand n. 11 Verstand
zu seinem Entschluß / 170. 26 haben ich seinem retour.
nicht dürfen zuistig nehmen, n. für Hochwürden und
sonstige Befehle somit gützlich feldirt.

Sie 43 Livraison der Voyages wurde ich noch 2 Jahren
mit der ersten Lieferung, wenigstens nicht ich für so
ausgesprochen n. das Ansehen nicht ich in dem Ansehen
so man mir damit mit der Ordnung remittiren. Sie kann
auf 10 März 1788 freigegeben. Solte diese Livraison laut
gütlicher Befehle nicht schon gegeben sein, so würde
damit schon etwas ausgesprochen od. gemeldet worden sein!
Haben für Hochwürden n. andere ein Ansehen nicht gemacht

müssen zu liegen; und selbst sie so werden ich befehle
selben kommen zu liegen und zu remittieren.

Sollen ich Journal de Physique kommen liegen?

Ein Bloßer fortsetzung werden ich ihre Wunsch gemacht
abstellen; es ist bereits vom Brief innewäsenden
Aufgaben ein Wagnersystem gesamt worden. Ein Augen
Bruchband wird sich oben nach dem Aufsteigen zu
weisen. Ansonsten gegeben ich mir nicht 1 Exemplar
des prächtig Werk des Paladio anzubinden, das mir dieser
Augen aus Italien gesandt wurden im 25 Cent wachsenden
als es der Subscribenten gegeben hat. Willst du geset in
der Folge der großen Herrn die Augen aus zu liegen
ein freiständiges mit Kasse. Ich habe die Idee mit

ANKÜNDIGUNG.

Faßt in allen Theilen der Naturgeschichte sind in den neuern Zeiten Werke mit guten Zeichnungen erschienen, die der Vollständigkeit, so viel als möglich nahe kommen, und worinn man den ganzen bekannten Schatz übersehen, und sich in vorkommenden Fällen sich Rathes erholen kann, — nur bey den Fischen und Amphybien fehlt es uns an einem solchen Werke. Das Werk des Herrn Duhamel und Bloch können nur allein als schätzbare Bruchstücke des ganzen Gebäudes der Ichthyologie angesehen werden. Wir haben die Sammlung von Fischen, die letzterer besitzt, und die gewiß die einzige in ihrer Art ist, öfters mit Bewunderung, und die Zeichnungen davon mit Vergnügen betrachtet. Der Vorrath dieser Zeichnungen ist fast eben so stark, als diejenigen mit welchem derselbe das naturhistorische Publikum bereits beschenkt hat.

Da der Herr Doktor die noch nicht bekannt gemachten Fische, der vielen Beschwerden wegen, die mit dem Selbstverlage verbunden sind, nicht selbst verlegen wollte: so haben wir uns entschlossen, nicht nur den Verlag davon zu übernehmen, sondern auch ein vollständiges ichthyologisches Werk zu liefern, das in der Art, wie jetzt angeführt werden soll, bestehen wird.

Es wird nemlich der Herr Doktor, wenn er mit seinem eigenen Vorrath fertig ist, auch die besten Zeichnungen aus andern Werken sammeln; sie mit dem nöthigen Text versehen, und in einen besondern Band erscheinen lassen. Von diesen werden wir nur schwarze Abdrücke geben, es sey denn, daß jemand diejenigen, die in andern Werken ausgemahlt sind, ebenfalls illuminirt verlange. Von den Fischen aber, die nur beschrieben und nicht abgebildet sind, wird der Herr Verfasser ebenfalls nur die Beschreibung liefern. Hieraus entsteht ein Ganzes, welches die kostbaren und theuren Werke eines Salvian, Willugby, u. s. w. entbehrlich macht. Diejenigen Fische hingegen, die sich aus den unvollständigen Beschreibungen und schlechten Zeichnungen nicht genau bestimmen lassen, wird der Herr Verfasser nur kurz anführen, um die Naturkündiger darauf aufmerksam zu machen, damit sie selbige bey vorkommenden Gelegenheiten näher untersuchen und bestimmen mögen. Damit nichts der Vollständigkeit des Werks mangle, so wird auch ein allgemeines systematisches Register den Schluß dieses Werks machen.

Da übrigens das Bloch'sche Werk mit allgemeinem Beifalle aufgenommen, und die Fortsetzung so sehr gewünscht worden, so wäre es überflüssig hier etwas zu seinem Lobe zu sagen. Wir können jedoch nicht umhin zu bemerken, daß von den Fischen, die der Herr Doktor aus seiner Sammlung beschreiben wird, kaum der achte Theil davon im Linneischen System angeführt ist.

Da sich von den neuen und ausländischen nicht so viel, als von den bekannten und einländischen Fischen, sagen läßt: so werden wir, um das Publikum schadlos zu halten, am Ende des Werks ein Heft von den verschiedenen und merkwürdigen Schuppen, und anatomischen Zeichnungen von Fischen den Herrn Subscribenten unentgeltlich geben.

Wir werden wie bisher das Werk Heftweise und zwar von der nächsten Leipziger Michaelismesse 1789 angerechnet, wo die erste Lieferung von drey Heften erscheinen wird, alle halbe Jahr 3 — 6 Hefte herausgeben und fortsetzen. An der Vollendung dieses Werks

sowohl, als an der in allem Betracht guten Ausführung desselben darf man um so viel weniger zweifeln, da sowohl die Zeichnungen als auch der dazu gehörige Text bereits zum Stiche und Druck fertig liegt, und jene von den nemlichen Künstlern, die bey den ersten Sechs Bänden gearbeitet haben, unter des Verfassers Aufsicht gestochen und illuminirt werden.

Der Preis einer jeden Lieferung von 3 Heften oder Achtzehn saubern illuminirten Kupfern ist wie bishero auf starkes und groß Royal-Papier mit Text 6 Rthlr. und auf Median Ryoal-Papier 5 Rthlr. Und die schon herausgekommenen Sechs Bände von 36 Heften kosten auf holländisches Median Royal-Papier 60 Rthlr.

Uebrigens erwähnen wir noch von dem Nachdruck und von der Plünderung dieses Werks von jetzt über Fische schreibenden Autoren, dass ihnen dieses zwar erlaubt seyn mögte, wenn sie anders beym Nachdruck die Abbildungen nicht so verunstalteten und beym Plündern dem Publikum so unnöthiges Geld entzögen. Doch sollen sämmtliche Herren die Ehre haben am Schlusse des Werks mit aller Kürze angeführt zu werden, um dass gar nichts zur Uebersicht in diesem Naturfache fehlen möge.

Wir ersuchen alle diejenigen, so bishero dieses Werk befördert haben und es noch befördern wollen, diese Anzeige in ihren Schriften und Gesellschaften bekannt zu machen und sich in ihren Aufträgen entweder an uns selbst oder an eine von den unten angezeigten Adressen gütigst zu wenden. Berlin, 1789.

Iohann Morino, & Comp.

Königl. Acad. Kunsthändler und Verleger dieses Werks.

Auswärtig nehmen gütigst Bestellung darauf an:

Amsterdam, Herr Naturmahler I. Sepp.

Augsburg, Herr von Cobres.

Basel, Herr Christan von Mechel.

Bern, Herr Pastor Wytttenbach.

Breslau, Herr Doktor Warburg.

Haag, Herr Renfner, Königl. Preuss. Legationsrath.

Hamburg, Herr Doktor und Professor Gieseke.

Kopenhagen, Herr Spengler, Aufseher des Königl. Kunst und Naturalien-Cabinets.

Leipzig, in den Messen, wir Verleger Ioh. Morino & Comp.

London, Herr Buchhändler White.

Mainz, Herr Professor Nau.

Moskau, Herr Schwarz, im Orlowfchen Palais.

Riga, Herr Hch. Gereon Prahl.

Stockholm, Herr Kaufmann Gificko.

Stettin, Herr Hof-Apotheker Meyer.

Wien, Herr Artaria & Comp.

Ferner alle Buch- und Kunst-Handlungen in ganz Deutschland.

pflichtigster Wunsch zu verbleiben.

Hochachtung und Freude.

Am 15. Januar 1850.

Henry P. Simon
Coburn

1790 Jan. 16. 1790

Com. Gussow's Gym. Gussow's Gym.

Com. Francisus

Gussow's Gym. Gussow's Gym.

Abbt, unimur. Gussow's Gym.

4

Munster



Sehrwüthig Grußwastgenbesuchen
Frühtigen Gern!

Ich habe die Herrn mit mirigen Kartographen auf zu wandern
und zuehnt auf mit 43. Graft die Voyages pittoresques
so ist meigwast kommen lins. sw. Hochwürden und
Frucht zu nützen mir immer.

Am 43 und 55^{ten} Graft der Voyages 24. -
Am die 6^{te} Livraison des Atenee . . 24. -
Am Journ. de Phys. Nbre 2 & 3^{te} - . . -

Am 48. - a 29^{te} f 22. -
Linsullage d Porto e Carit . . 2. 12

gütziges Besuchen. Meinemselbst haben sw. Hochwürden in Frucht
das Journal so weit als die ne bequelt haben. Ich selbst

[Faint signature]

mit uns unsern Gefangenschafts Gefährten und Suben
in Euer mit der allerbeywundersamsten Aufmerksamkeit
zu seyn.

L. v. Praesentibus et Juribus.

Kingbury 3 March 1790.

24 p. 12 überf. den 17. März 1790.

Infors P. Mann
 Coburg

3. May 1790

Viz.

Dem Gutsbesitzer des Guts zu Guts

Herrn Franciscus

Herrn Gutsbesitzer zu Guts

Abt., in dem Guts zu Guts.

Mit 1 Gulden

C¹⁷⁹⁰

in 4 Follungen

zu Müssen abzugeben. Das ist Guts



2. 15. März 1790.

148
164

Herrn. Hochwürden und Gnaden

myrallen ich mir in der verbindlichen
Durchsagung für die künftige Abfassung des neuen Conto.
buches, und so bald in allen 4 Welt-Teilen in der
und mehr sei! Der Glückwünschende
ist nicht immer zu finden, welcher in dem Herbst noch
in der Königin sei, und etwas verifiziert. Man sagt man
der künftige künftige in Wien wäre erreicht worden
ich glaube aber noch nicht, wie die künftige.
Voll haben, daß die künftige künftige werden, die
jeder Band nicht bei ungewöhnlicher Anwesenheit
Es seißt man sich nicht künftige von künftige
zu künftige und mit künftige künftige noch nicht sei.
Man künftige sei das 37 — 39 künftige des künftige

Worte erfüllt, da Sw. Gotswinken und Gnade setzen
nicht mehr wollen, muß ich mich nun meine Schritte
umsehen. Heute wurde für ein exequium für
Luzifer gehalten. Der Zulauf bei der Predigt war
außerordentlich beschränkt & dünn.

~~Ich~~ Ich habe die Frau mit größter Begeisterung
zu sehen.

Sw. Gotswinken & Gnade.

Tag, Montag 18 März 1790.

Georg F. Linde
Coburg

Y 15. May 1790.

Com Quercus ^h ligni Quercus floridæ
 Quercus ^h ligni Quercus floridæ

Simon Gropius Obdng zu Velling

Wirdig vom Oden münne geachtet
Wirdig Gnuen

W⁴ 1774



BB

1. Largest paper 37-39 length of 11.3.

Quitting of 2 April 1790

26 April 1790
Lyalt.

V. Sobers

Sehrwürdig Hochwohlgeboren
 Gnädiger Herr.

Ihnen sende ich. Hochwürden Hochwohlgebotene werden
 beiliegend 5 Tom des Crevennaers Catalogs nebst
 Inhalt zu sehen. Der Aufsatz von 1. 15.
 von England der obigen Fortsetzung a . . . 11. 3
 managen ist nicht so. Hochwürden a. Gnade zu erwählen
 Die das begehrt über die. ungenügend sein zu lassen.
 So wird sich die Sache sagen wenn nicht noch weiter
 in der nächsten so wird man es, und Managen
 nicht übersehen in der Sache zu sein.
 Ich meine nicht auch mir gewis sein muß
 haben es zu befehlen. Ein begehrt man es

Freiwillig zu bewilligen, mag auch manchem
Gegensign, ihr seit sonst noch um des Kisten
noch Mühe zu bekümmern, sondern die Naturgesetze
zu unterstützen. Es mag aber mit wahren
Anspruch.

Se. Prezeidenten & Frauen

Stuttgart d. 24. Sept. 1790.

Bezahl. i. L. 1790
mit 12 fl. 10.

Von der Prezeidenten
i. L. 1790
Lobrecht

152
168

AN FREUNDE UND BEFÖRDERER DER GELEHRSAMKEIT.

Ein Werk, wie des Herrn Doktor Blochs Beschreibung des Fischreichs, wovon nun schon 8 Bände, in Folio Kupfer genau nach der Natur illuminirt, fertig sind, — ein Werk, das sowohl, wegen seiner Richtigkeit, in Deutschland als auch in Frankreich, England und jedem Auslande die besten Recensionen erhalten hat, und durchgängig in der Naturgeschichte für ein klassisches erklärt wird, — dieses Werk sollte wegen der Kostbarkeit der Unternehmung nicht zu Ende kommen? — Daher die Vollständigkeit verloren gehen und Jahrhunderte verstreichen, ehe wieder ein Gelehrter aufstände, wo sich Besitz der Materialien und der nehmliche richtige Standpunkt auch so vereinigten, wie bey dem in diesem Fache schon so rühmlich bekannten Herrn Doktor Bloch? — Unfre nächsten Nachkommen sollten uns darüber Vorwürfe machen? — Und doch ist bey nahe der Fall, wenn nicht Enthusiasmus für Gelehrsamkeit und dessen Werke es nach Engländischer und bereits nach Italienischer Sitte unterstützt.

Der Verfasser dieses Werks verlegte die ersten 6 Bände auf seine eignen Kosten, und steckte eine große Summe Geldes hinein. Mangel der Zeit zum Debitgeschäfte und des sich darin vergrößernden Capitals ließen ihn es mit dem sechsten Bande schließen. Seine Aeußerung, daß er Manuscript und Zeichnungen vorräthig habe, um das ganze Fischreich abzuhandeln, und daher für diesen Naturzweig ein vollständiges Werk zu liefern, folglich Ein Werk, was weder der stolze Engländer noch sonst eine Nation aufzuweisen haben würde; Dies veranlaßte die Endesgenannten, die Fortsetzung und Vollendung dieses schönen Werks zu versuchen, und auch sie haben bereits zwey Bände herausgegeben. Aber da die Kosten eines solchen Verlags erst von Enkeln wieder geerndtet werden, und eine zu große Aufopferung von einem Particulier allein nicht kann verlangt werden, so wollten auch diese es nun nicht

weiter fortsetzen. Man ist daher überein gekommen, es der Begünstigung des geehrten Publikums vorzulegen und an der Vollendung dieses nützlichen Werks Antheil nehmen zu lassen, nemlich: da die Kosten der dazu gehörigen Kupferplatten schon viel betragen, eine Subscription zu eröffnen:

dass jeder Beförderer dieses Unternehmens die Kosten für so viele Platten, eine jede zu 2 Louisd'or, zu bezahlen unterschreibt, als ihm seine Liebe zu der Vollendung dieses Werks eingeibt.

Da dessen ungeachtet von den Verlegern große Summen zu der Herausgabe dieses Werks für den Text, Druck und der kostbaren Illumination erfordert werden, so fällt aller Argwohn einer niedrigen Gewinnfucht weg, und sie werden sich schon belohnt schätzen, durch diesen Gelehrten-Handlanger-Dienst ohne allen Eigennutz ein gutes Werk gestiftet zu haben.

Von den Namen der Beförderer soll auf jede Kupferplatte, wie bey den Englischen Werken eines Willugby, Scopelii u. f. w. ein Name kommen, und daher nur auf so viele Platten, für wie viele er subscribirt hat, mit dem Voratz:

Diese Platte ist gestochen worden auf Kosten des * * *

Und der Beförderer dieser Platte erhält von selbiger sechs einzelne Abdrücke ausgemalt auf besonders schönem Papier. Bey der Subscription zahlt man zugleich das Geld. Für 300 Platten wird nur Subscription angenommen, als womit dieses Werk zu Deutschlands Ehre vollendet seyn wird. Und Folgende nehmen Subscription und Gelder an, als:

in Berlin, *Johann Morino*, als Unternehmer dieses Werks.

Augsburg, Herr von Cobres.

Basel, Herr Chr. von Mechel.

Breslau, Herr Doktor Warburg.

Hamburg, Herr Doktor und Professor Giesecke.

Wien, Herr Artaria & Comp.

153
169

UNTERZEICHNUNG

des Namens, Standes und Ortes des Beförderers zur Vollendung
des grossen Deutschen Fischwerkes von dem Herrn Doktor Bloch,
zu 200 Kupferplatten, eine jede für 2 Louisd'or, und auf wie viele
Platten.

181
N^o 99.

W 8

Allen Diefenbary & Joseph H. Diefenbary
of the County of San Francisco

do hereby certify that the within and above
mentioned Allen Diefenbary & Joseph H. Diefenbary
are the owners of the within and above

Mit 1 August 1819 München.
in dem Holländischen
Königreich.



Hochwunders und Sprachen

Wundern ist unersam. Ein Stück
Wunder zum M. fassen, und ist sehr ein Stück solch
bräut zu erwinden. In Natur ist die Sprache
Wundern ist nicht anders geordnet, und ein
fortsetzung hundert, wo ist so eine unswurde
wunder. Ich bleibe mit herzoglicher Thronung

Hochwunders und Sprachen

Druckburg ist 7. Januar 1791.

Yngve Dr. Dr. Dr.
Lobbe

4 7 Jan. 1791

Allen Gesandten des Reichs von Bayern

Herrn Franciscus

Herrn Reichs Abt von Nollach

Würzburgen Abt de. de.

Münster



Prezwerdich, Westynbosna
 Mächtigste Herr.

Ich habe nun schon viel von Ihnen gehört und
 sein Wort nicht ungehört werden.
 Wenn Sie. Götterworte zu sprechen den gesunden
 Geist nicht befällt, so werde ich ihn zurück
 zuwenden, und mich glücklichem Gelingen zuwenden
 sage derselben zu sagen zu können mit welcher
 Befriedigung & Dankbarkeit ich bin.

Se. Götterworte zu sprechen

Am 8. März 1791.

Unser Herr
 Gott

82
22. 22. May 1791.

Edm. Joseph von Lignard
Graf von Lignard
Graf von Lignard

Graf von Lignard
Graf von Lignard

Graf von Lignard
Graf von Lignard

Graf von Lignard
Graf von Lignard

Graf von Lignard
Graf von Lignard

Graf von Lignard
Graf von Lignard

Graf von Lignard
Graf von Lignard



Sehrwürdig Herrschaft
Mädiger Herr.

Das mir mit hundert Rupfen & 26 Pfennig retournirte Wort &
Ihr King sehr richtig angekommen. Da mir dieser Catalog
mir Catalog & allerhand Bücher zuverhändigen ist, so
will ich denselben aufbewahren, & mich zu gleich bester
Angelegenheit, mit aller Aufmerksamkeit beschäftigen.

Herr. Herrschaft & Gnade

Oxford 4 April 1791.

Erster
Lobach

17.5a

8

Chm. Buchwüchsigem Buchwastlynbafnu
Hmnu Franciscus

Hmnu Gristloß Abbt zu Felling wündigst
Abbt. cc.

München.

Sw. Hochwunden und sprachen

erhalten sind 8 Band

Das Courte complet d' Agriculture für 7. 11. —

und bey dieser Gelegenheit mußten wir uns zu

hervorbringen Wollgarnzeug und hieher

mit pflichtiger Anweisung

Enro

Clugsbury 12 Oct 1791.

respekt. an D. Abtheilung

et 7/2 4 x mifi

27. Oct. 1791

Joseph D. Simon

Robt. D. Simon

121
Fol. 15. oct. 1791 N/5

Einm. Geseandtey- Geseandtschaften

Sancti Franciscus.

Saint Josephs Abbot in Follington

würdigen Abbt & P.

Mit 1 August 1791

in Follington Gm.

München



Sw. Gezwürnen und Spucken

benutzen ist ferner mit
 dem ringförmigen / 7. 4. der Anweisung wohlkammer
 faldint zu subm. Auf der unspöttigen Klugheit, sub
 ist die Frau zu benützen, das benützen 2 Wochen
 Priumbenngt munterley fügen können.

Sub 1^{te} Ungewöhnliche der Klugheit mit fult natürlichste Figuren
 in Einzelgeline. / Welche Wort der des Martinische
 Einzelgeline Substant, mit befolgt geworden /

Sub 2^{te} Lapides, mit fult Anweisung in geford.
 zur Minutologie, bleibt auf noch immer fällig in
 f. Art in Pasant c^o / 110. —

Lanu ist zu der Anweisung fügen so beflachten Sw.
 Gezwürnen d. Spucken mit fügen der in betrachtlich
 fügen wird.

Clugbury 28. 8. 1791.

Unser Dr. Martin
 Coblenz

Y
Linn Gesandten Gesandtschaften
Franziskus

Herrn Gustav Abing zu Velling
Wurde von Adeln de. de.

Abgeordnet in d.
Vellingens Gesandtschaft
in München.
Herrn Velling



Hochwürdig Hochwachtelhofmann

Herrn Herrn

Sehr ehrenwerth, das ich noch am Abende des 15ten
mein Briefen fortsetzung d. 11. 3 überreichen soll,
erlaube mir Ho. Hochwürden zu sagen das ich
meinem Clärzuchtigen Stück Wünsche zu thun und
auszusprechen abstatte darf. Soll sagen und
erfüllen Hochwürden in beson. Instand, bis ich
spätesten Allen zur Genüge alle Anstaltungen
habe. Sie mich persönlich das Stück Herrn Hofmann
auszusprechen, und sagen Sie beabsichtigt das ich mit
der allerbefriedigendsten Befriedigung sein werde.

H. Hochwürden u. sagen

Clärzucht d. 15. 10. 1791.
misi. 11. 1. 3. d. 3. Jan. 1792.

Herrn Herrn
Hofmann

15 x 6 1/2 1791 425.

Dem Hochwürdigsten Bischof von Speyer

Herrn Franciscus

Stiftsabt zu Tulln

würdigsten Abt G. H.

Mit 1 Brief.

Abzuhandeln in dem

Tullner Stift zu

Münster.

Chas. Tulln



Freiwürdig Freiwostlynbofne
 Besondere Freiwostlynbofne

Es haben die Herrn die sonnen westlichen Boeffen fortgesetzt
 zu beghinnen, und mich zu sonnen westlichen Boeffen
 zu neyflasten, so wie ich in der Boeffen mit pfeilichem
 Ansehen zu sehen wurde.

Freiwürdig Freiwostlynbofne

Augstburg 20 Juny 1792.

Espondi 20. Juny 1792.
 und fluss 11. 3. 8. 1792.

Espondi 20. Juny 1792.
 von Sobereff

1823.

Wm. Grey and John Grey
of the County of San Francisco

and Grey and John Grey

and John Grey

and John Grey

and John Grey

and John Grey



Freiwillig Holzwaflengeld

Freiwillig Holzwaflengeld

Es ist mir gelungen, die nach der Anweisung
 ein Holzwaflengeld zu erhalten, die denselben
 Ich habe die in der Anweisung
 die 7. 16. Lieferung der Abtheilung p. 240 —
 Lieferung 56-67 des Voyage " 87 —
 Listel 8 " 31 —

Die 7. 16. Lieferung der Abtheilung p. 240 —
 Lieferung 56-67 des Voyage " 87 —
 Listel 8 " 31 —

230 151.15

und Porto v. Paris bis hier " 9.47

Die mir gütigst gesandte Bitte. 161. 2

Nachstehend noch 3 Lieferungen des Buches zu den Abtheilungen

die bald folgende Lieferung soll und kann ist das Werk complet

1830

Dem Respektablen Herrn
Herrn Francisus.

Herrn Friedrichs Abt zu Pöding wurdigster
Abt de. ee.

Mit 1 Listel Super I.P.C.

Abgeordnet in dem
Pödingers Grafs zu Münchro.

Herrn Pöding



Hochwündig Hochgenasator

Hochzuhausmacher Herr.

Von der Clugne und nichtigen Lugsucht der wir nungsmacht
101.2 für die frucht Fortsetzung, besinnlich
nicht sein, daß die wir so spät & defect der der 6. der
der Etienne Luvistna. Sie werden Anweisungst soyn
nach Paris pfandna und nun möglichst esen der Abgung
zu vollna. Gindig folgt der Gütliche Brief und
zu. 101.2 Lugsucht in 101.2 Sie bleiben mit allen
Hochsetzung

Hochwündig

Clug Luv 20. 8. 1792.

Hochwündig
Hochwündig

Dem hochwürdigen Rathscollegio
Herrn Augustin Heilmann
würdigste Bibliothekar in der
Stadt Altdorf

Volling



Q. S. T.

Eintrag haben ist die Lohn

1. Buchstabe fortsetzung für 11: 3 zu bezeichnen

und mit besond zu neyflamen.

Glücksburg 2. 5. Dec 1892.

Wass. R. d. n.
an Lohnd.
Q. S. T.

2. 21. Dec bezeugt.

25. 28

1. Einm. Gesandter, Aufwandskosten

2. Einm. Einm. Einm.

Einm. Einm. Einm. zu Pollung wurde

Abbr. 20

Einm. Einm. Einm.

zu Einm. Einm.

zu Einm. Einm.

25. 28

Einm. Einm. Einm.



174
191

B.B.

Long leben dem Kaiser und der Kaiserin, die Sie zu Paris
sich befinden, und so bald es nur
möglich ist, Sie zu sehen werden. Sie müssen uns
verzeihen, dass wir nicht früher geschrieben haben.

Am 21. Dec. 1792

Frey
v. Lobenz



Dr. Gohnowen

Gemein. Abzug der Sperrung
während der Abwesenheit der

Vollung



Hochwürdig Hochwohlgeborener

Herrn Professor Johann Friedrich Zimmern

Ich habe die Ehre mein allergnädigste Empfehlung zu begleiten
mit dieser, wie ich hoffe mit H. 3 zu erledigen
Ist die Aufs. mit Herrn Nationalen Sabien
wird es schließig kommen? Sie werden mich zu
Langen und habe die Ehre mit herzlichen
pfeifung zu sagen.

Hochwürdig Hochwohlgeborener

Alteburg d. 12 Juny 1793.

an 23. Juny Di 11/3 x bezalt. Inver. Dr. Zimmern

W. L. Zimmern

1018
Sonabend 12. Junij 1793. 816.

Ernen Gesandten, Grafen von

Donau & Francisus

Seiner Excellenz Abt zu Felling

Leinwand, die Abt zu F.

8

Abt zu F.

Felling

zu F.

Mit dem besten Wunsche

Seiner Excellenz



Q. S.

I have the pleasure of M. S. now

Chapman of 3 July 1794.

Yours
John Coburn

Ann 12. hujus die 17. 3. 1794
H. Coburn hujus.

855
No. 1
Anna Elisabetha (Hessisch) geb. 1711
Johann Franciscus
Seine hochlöbliche Ehrl. zu Helling
Lehrer in der Schulle zu
Mit 1 Buch abzugeben
in d. Helling zu
Zu München.
CDX



Freiwündig Hochwollgenthums
Juchelnde Gnuu!

Einmalst kommt von 12 und letzten April der Pöppel
Sichwende auf nimmst zu, und ich rhyne Porten
S. Dittmays nicht musint ihr in der ynlafst
Wollt ynicit Proque macten wird. mein Clablag
Endnays f. 23. 36. Clab Weinan subn ist noch
Prin Magniestna, so wie ist d. Janit Prin
Gordfndzungna mfulden; aber was wunden sich durben
Wende finden so stunden ist ynicit d. m. m.

Sy mupstn mich Hurr Wolltynwognafnit bnsnat
und bin mit pfuldigster Anwesenung

Am
Oggsburg f. 12 Juny 1795.

Juchelnde
nach Coblenz

Dras. 14. Junij 1735 Ad. 24
 Ein sehr würd. Gef. Wohlgeb. Herr
 Johann Franciscus, würd. d. d. d.
 Altes der Adm.
 Mit 1 Gul. her. May. d. w. d. zu bewahren
 in d. Sollung. d. d. d.
 zu Münze abzugeben Sollung

verwundig, Gotswilligen bescermer
Gnädiger Herr.

Ngày 18 tháng 10

12
BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Cobres, Joseph Paul von

Joseph Paul von Cobres zu Augsburg Briefe an Probst Franz Töpsl zu Polling
- BSB Cgm 3197(2)

Augsburg 1779 - 1795

Cgm 3197(2)

urn:nbn:de:bvb:12-bsb00127529-3

BSB-Hss Cgm 3197(2)